1.5 Übersetzung von Dtn 13

V. 2-6	V. 7-12	V. 13-19
(2) Wenn (ky) in deiner Mitte ein Prophet oder Traumseher aufsteht und dir ein Zeichen oder Wunder gibt (3) und das Zeichen und Wunder eintrifft, das er dir gesagt hatte mit den Worten:	(7) Wenn (ky) dich dein Bruder, der Sohn deiner Mutter, oder dein Sohn oder deine Tochter oder die Frau an deiner Seite oder dein Freund, den du liebst wie dich selbst, heimlich verführt mit den Worten:	(13) Wenn (ky) du hörst, dass in einer deiner Städte, die Jhwh, dein Gott, dir geben wird, um dort zu wohnen, (14) schlechte Leute aus deiner Mitte hervorgegangen sind und die Einwohner ihrer Stadt verführt haben (nd") mit den Worten:

„Lasst uns anderen Göttern nachfolgen, die du nicht kennst, und ihnen dienen!",	„Lasst uns gehen und anderen Göttern dienen, die du nicht kennst noch deine Väter!", (8) von den Göttern der Völker, die um euch herum sind, seien sie nahe bei dir oder fern von dir, von einem Ende der Erde bis zum anderen.	„Lasst uns gehen und anderen Göttern dienen, die ihr nicht kennt!",
		(15) dann sollst du nachfragen und nachforschen und gründlich untersuchen, und ist es wirklich wahr, dass dieser Gräuel in deiner Mitte begangen wurde,
(4) dann sollst du auf die Worte dieses Propheten oder Traumsehers nicht hören, denn (ky) Jhwh, euer Gott, prüft euch, um zu erkennen, ob ihr Jhwh, euren Gott, mit eurem ganzen Herzen und mit eurer ganzen Seele liebt. (5) Jhwh, eurem Gott, sollt ihr nachfolgen, ihn fürchten, seine Gebote bewahren, auf seine Stimme hören, ihm dienen und ihm anhangen.	(9) dann sollst du ihm nicht willfahren, nicht auf ihn hören, nicht mitleidig auf ihn blicken, nicht dich erbarmen, nicht ihm verzeihen,	

(6) Und dieser Prophet oder Traumseher vielmehr (ky) soll er getötet werden,	(10) vielmehr (ky) sollst du ihn unbedingt töten, deine Hand sei die erste gegen ihn, um ihn zu töten, und danach die Hand des ganzen Volkes. (11) Und du sollst ihn steinigen, so dass er stirbt,	(16) dann sollst du die Einwohner dieser Stadt unbedingt mit der Schärfe des Schwertes schlagen, bannend sie und alles, was in ihr ist, sowie ihr Vieh mit der Schärfe des Schwertes. (17) Und ihre ganze Beute sollst du mitten auf ihrem Marktplatz sammeln und (dann) die Stadt und ihre ganze Beute mit Feuer verbrennen als Ganzopfer für Jhwh, deinen Gott, dass sie ein ewiger Schutthügel sei und nicht wieder aufgebaut werde. (18) Und es soll nichts von dem Gebannten an deiner Hand haften bleiben, damit Jhwh von seinem glühenden Zorn ablasse und dir Erbarmen gebe und sich deiner erbarme und dich zahlreich mache, wie er deinen Vätern geschworen hat.
denn (ky) er hat Falsches geredet gegen Jhwh, euren Gott, der euch aus Ägyptenland herausgeführt und dich aus dem Sklavenhaus erlöst hat, um dich von dem Weg abzuführen (nd"), den Jhwh, dein Gott, dir geboten hat, ihn zu gehen. Und du sollst das Böse aus deiner Mitte schaffen.	denn (ky) er hat versucht, dich abzuführen (nd") von Jhwh, deinem Gott, der dich aus Ägyptenland, dem Sklavenhaus, herausgeführt hat. (12) Und ganz Israel soll es hören und sich fürchten und nicht wieder eine solche böse Tat in deiner Mitte tun.	(19) denn (ky) du sollst auf die Stimme Jhwhs, deines Gottes, hören, um alle seine Gebote zu bewahren, die ich dir heute gebiete, um das Rechte in den Augen Jhwhs, deines Gottes, zu tun.

(die Nachträge sind kursiv gesetzt)

Revision #1
Created 14 October 2025 00:53:41 by investigatione
Updated 14 October 2025 00:53:53 by investigatione